

Larissa Görner über Missverständnisse rund um Audio und die Cloud



Interview von SVG Europe mit dem FKTG-Mitglied Larissa Görner

[Zum Original-Interview von SVG Europe](#)

[Grass Valley FKTG-Förderfirmenprofil](#)

Larissa Görner (Grass Valley) ist FKTG-Mitglied und früheres Mitglied des FKTG-Vorstandes. Sie ist Co-Vorsitzende des Media in the Cloud Advisory Committee der SMPTE und Senior Director of Product Line Management bei Grass Valley. In ihrer Funktion leitet sie die AMPP-Medienverarbeitungs-Plattform von Grass Valley, eine Cloud-native Plattform, die es Sendeanstalten ermöglicht, eine gesamte Medieneinrichtung in der Cloud zu betreiben. Bei SMPTE unterstützt sie über 30 branchenübergreifende Unternehmen bei der Bewältigung der Herausforderungen und Mythen, die mit der Arbeit in der Cloud verbunden sind.

Cloud-Microservices: Audio in Live-Produktionsumgebungen

Die Cloud im Medienbereich ist kein neues Konzept. Im Gegenteil: Cloud-Workflows sind seit Jahren fester Bestandteil des Playouts und vielfach wurde das Media Asset Management, d. h. die Erfassung und Bearbeitung von Mediendateien, in die Cloud verlagert, um so die ortsübergreifende Zusammenarbeit zu fördern.

Derzeit gehört das Thema Audio noch zu den schwierigen Bereichen und kann Sendeanstalten, die skalierbare Cloud-Microservices nutzen möchten, Probleme bereiten. Audio muss zwar keine großen Videobilder verarbeiten, aber wenn etwas über eine Entfernung transportiert wird, kommt es zu Latenzzeiten; und noch mehr Latenzzeiten entstehen bei Dingen wie Steuerung und Videosynchronisation.

Larissa Görner:

"Playout and asset management are aspects where audio is not critical because it is usually already embedded with the video, but in a live production there can be one hundred different sources coming in from different places, all of which can be geographically distributed which can take time to transport. All this introduces issues like lip sync and latency, but many of these problems have now been solved."

Cloud in der Live-Produktion: Nur eine Frage der Zeit

Aktuell kratzt die Cloud noch an der Oberfläche ihres Potenzials. Die Herausforderung für Rundfunkanstalten besteht nun darin, die Vorteile der Cloud auch für Live-Übertragungen maximal zu nutzen. Und viele große Sendeanstalten und Medienunternehmen planen bereits den Umbau ihrer Produktionsumgebungen mit "der Cloud" im Hinterkopf. Im Interview erklärt Larissa Görner, dass sie in den nächsten zwei bis fünf Jahren eine bereitere Verwendung von cloudbasierten Lösungen erwartet. Dann sollte auch das Thema Audio in der Cloud umfassend geklärt sein.

Larissa Görner:

"What is needed now are strategic decisions from audio manufacturers to design products which are cloud enabled as well as software and hardware based. It is a

lot of work to do that and as an industry we are still in the middle of it.”

- WOF

[PDF anzeigen](#)